

Ars moriendi

DIE KUNST, GUT ZU LEBEN UND
GUT ZU STERBEN

Texte von Cicero bis Luther

Herausgegeben, eingeleitet und
übersetzt von Jacques Laager

Mit II Kupferstichen von Meister E. S.

MANESSE VERLAG
ZÜRICH

Inhalt

VORWORT	5
MARCUS TULLIUS CICERO	25
«Gespräche inTusculum».	31
Erstes Buch 71-118	
LUCILIUS ANNAEUS SENECA	45
«Briefe an Lucilius»	
30. Brief.	51
77-Brief.	59
101. Brief.	68
VORBILDLICHES STERBEN	
MELITO VON SARDES (PSEUDO-MELITO).	77
Heimgang Marias.	81
AUGUSTIN.	97
Der Tod von Augustins Mutter Monika	103
«Bekenntnisse» (IX.17-29)	
GREGOR DER GROSSE	113
Der Tod der heiligen Scholastika und Benedikts.	119
«Dialoge» (II)	
BONAVENTURA	125
Passion und Tod des Franziskus.	131
«Legenda maior»	
ANSELM VON CANTERBURY	139
Die «Anselmischen Fragen».	143

<i>Himm</i>	THOMAS VON KEMPEN
gef	Über die Betrachtung des Todes
lur	«Nachfolge Christi» (XXIII)
I9S	JOHANNES GERSON
<i>Im A</i>	Über die Kunst zu sterben
hei	«Opus tripartitum», 3.Teil
^ ,	ARS MORIENDI («Bilder-Ars»)
Eil	GIROLAMO SAVONAROLA
Ot	Über die Kunst, gut zu sterben
Nigg	Predigt vom 2. November 1496
um	DESIDERIUS ERASMUS VON ROTTERDAM
O'Cc	An Thomas, Graf von Wiltshire und
We	Ormond
vo	Von der Vorbereitung zum Tode
rie	MARTIN LUTHER
Rudc	Sermon von der Bereitung zum Sterben
<i>Tod ii</i>	
„	ANHANG
.	Anmerkungen
^	Zu den Illustrationen
„ '	Quellen
	Bibliographie
<i>siec</i>	
sei	